Gipfeltreffen der deutschen Spitzenköche in Belek

Gleich fünf Meisterköche bringt Manfred Schwarz in der Woche vom 15. bis zum 22. Juni ins türkische Belek. Schwarz, selbst einer der besten Köche Deutschlands, wacht als Berater über die kulinarische Qualität bei Aldiana. Für sein schon legendäres "Gipfeltreffen der Meisterköche" konnte er diesmal vier prominente Freunde und Kollegen gewinnen, die zusammen mit ihm bei zwei Koch-Events für Sternequalität in der beliebten Ferienanlage aus dem Hause Thomas Cook sorgen. Mit seinen 266 Zimmern liegt der weitläufige Club inmitten eines riesigen Biotops aus uralten Pinien mit zahlreichen Pflanzen- und Vogelarten.

Ganz sicher ein Highlight des Koch-Events: Harald Wohlfahrt, der seit neun Jahren an der Spitze der deutschen Gastronomie steht. Seit 1980 ist der Mittvierziger Küchenchef der feinen "Schwarzwaldstube" in der Baiersbronner "Traube Tonbach".

Ebenfalls dabei: Jörg Sackmann, Wohlfahrts ehemaliger Schüler, dessen Küche im gleichnamigen Romantik-Hotel im Baiersbronner Ortsteil Schwarzenberg zu den kreativsten der deutschen Spitzengastronomie zählt, Peter Nöthel, der sich im Düsseldorfer Hummerstühchen zwei Michelin-Sterne und 18 Gault-Millau-Punkte erkocht hat und dabei kreative Kompositionen unter kluger Beschränkung auf wenige, gut harmonierende Produkte auf den Teller bringt. Mediterrane Anteile kommen durch den Küchenchef des Acquarello in München hinzu, der ebenfalls im Aldiana Belek seine Kochkunst zelebriert. Das Top-Event ist die "Meisterköche-Party". Dort bereitet jeder der Köche an einem eigenen Stand zwei seiner Lieblingsgerichte zu. Da die Teilnahme an beiden Gourmet-Events keine zusätzlichen Kosten verursacht, sollte der ein oder andere Gourmet ruhig kurzfristig für eine Woche an die türkische Riviera fliegen. Inklusive Flug ins nahe Antalya und Vollpension kostet der Spaß im Doppelzimmer knapp 1.000 Euro.